

Heuer war ein erfolgreiches Jahr für den Verein österreichischer gehörloser Studierender (VÖGS). 2005 hat der VÖGS das Jahr mit dem großen Internationalen Gehörlosen StudentInnen Treffen in Wien beendet. Der Bericht, Fotos und sogar ein Video darüber wurden auf unserer Homepage online gestellt. Dadurch haben wir auch Kontakt und Vernetzungen mit mehreren internationalen gehörlosen Studierende und Gehörlose StudentInnenvereinen profitiert z.B. mit den iDeas aus Hamburg (Interessengemeinschaft Deaf Students), mit dem Französischen gehörlosen StudentInnenverein (ETSF) und Ergo Signo Sum (Holländische StudentInnen).

Im Jahr 2006 begannen wir mit den ersten StudentInnenMittagsTreffen im Cafe Stein parallel zu den StudentInnentreffen. Diese Mittagstreffen geben den gehörlosen Studierenden die Möglichkeit, sich einmal im Monat über verschiedene Studienangelegenheiten auszutauschen.

Im Frühling haben fanden StudentInnentreffen über Fachgebärden statt. Einmal trafen wir uns im Nachbarschaftszentrum 2 (NBZ2) und ein weiteres Mal auch im ÖGLB, wo wir auf Wunsch der Studierenden auch ein Gespräch mit dem Leiter der ÖGS -Kommission geführt haben. Dabei wurden einzelne Arbeitsgruppen zu verschiedenen Fachgebieten gebildet, um Fachwörter und Fachgebärden zu sammeln. Danach folgten Treffen mit dem ÖGLB zur Standardisierung der Fachgebärden der einzelnen (Fach-)Gebiete, denn die Fachgebärdenstandardisierung ist sehr wichtig für Studierende (ebenso für ÖGS-DolmetscherInnen), um erfolgreich über ihr Studienfach zu kommunizieren.

Im Juni organisierte der VÖGS ein StudentInnentreffen im Sigmund Freud Museum, wo wir Interessantes über die Persönlichkeit Freud und die Entwicklung der Psychoanalyse erfuhren.

Dieses Jahr haben zwei aktive Pädagoginnen Ilona Seifert und Mag.a Verena Petzl ein sehr wesentliches Projekt für gehörlose Studierende entwickelt: „study now“. Das Ziel dieses Projekts ist es, gehörlose Studierende zu unterstützen (hörende bzw. gebärdensprachkompetente TutorInnen, KommunikationsassistentInnen begleiten gehörlose Studierende, usw.), damit sie ihr Studium erfolgreich abschließen können. Es haben schon zahlreiche Treffen zwischen den Projektleiterinnen, Studierenden und TutorInnen stattgefunden. Der VÖGS hat sich diesem Projekt angeschlossen. „study now“ bemüht sich sehr um die Zusammenarbeit mit der Universität Wien (z.B. Diversity Management), um das Projekt auch offiziell als dauerhaftes Angebot für Studierende zu verwirklichen. Die ehrenamtliche Tätigkeit der Organisatorinnen soll ein fixer Bestandteil der Universitätsstruktur werden.

„Diversity Management“ ist ein interessantes neues Projekt an der Universität Wien. Ziel des Projekts ist – besonders mit Hilfe der Homepage – die Öffentlichkeit über „Diversität“ (Vielfalt) zu informieren. Mehrere Artikel bzw. Interviews über und mit Gehörlose und Bildung wurden bereits auf dieser Homepage veröffentlicht. Ein großes weiteres Ziel von „Diversity Management“ ist es, die Homepage barrierefrei zu gestalten. Dieses Vorhaben wurde bereits teilweise umgesetzt, so werden die Texte auf der Homepage von gehörlosen und gebärdensprachkompetenten Studierenden in ÖGS gebärdet.

Zu Beginn des Wintersemesters 2006 organisierte der VÖGS ein StudentInnentreffen mit „study now“. Bei diesem StudentInnentreffen wurde das

Projekt „study now“ von den beiden Projektleiterinnen vorgestellt und anschließend fand „Premiere“ zweier Kurzfilme statt. Es wurden der Kurzfilm „Reportage über gehörlose Studierende“ und ein Film über das „International Deaf Student Meeting gezeigt“.

Beim StudentInnentreffen im November hielt Astrid Weidinger einen sehr interessanten Vortrag über ihre Erfahrungen an einer Universität in Örebro in Schweden. Es ging in diesem „Schweden-Vortrag“ um ihren Besuch in einer bilingualen Klasse an der Birgittaskolan. Außerdem präsentierte sie das Erasmus-Programm "Studieren im Ausland".

Mit der aktive WITAF Jugend organisierten wir auch heuer wieder gemeinsam Aktivitäten z.B. noch einen spannender Vortrag von Astrid Weidinger über ihre Reise in Indien.

Das VÖGS Team hielt einige Vorträge über den Verein, z.B. in einem CI-Verein. Weiters wurde ein Vortrag in einer Kooperation mit dem „polycollege – Bildungsberatung für Gehörlose“ in der Fachschule und Aufbaulehrgang Speising (Gehörlosenschule) abgehalten. Die Vernetzung mit der Schule ist ein ganz wichtiger Schritt für das VÖGS –Team, um zukünftige gehörlose Studierende gleich am Anfang ihres Studiums unterstützen zu können. Auch in der BEST, Firma equalizent und im WITAF haben wir Vorträge präsentiert.

Weiters hat das VÖGS -Team heuer mit einigen Institutionen zusammengearbeitet: Behindertenbeauftragten der Uni Wien, TU Wien, dem ÖGLB, Univ. Prof. Franz Dotter (Uni Klagenfurt), Dr. Verena Krausneker, Mag.a Katharina Schalber (Projekt „Status der ÖGS“ von der Uni Wien), ÖGSDV und „Diversity Management an der Uni Wien“, um über verschiedenen Themen Informationen zu erhalten und anschließend den gehörlosen Studierenden weiterzuvermitteln.

Auch zahlreiche E-Mail-Anfragen hat der VÖGS von gehörlosen SchülerInnen und Studierende erhalten, u.a. von hörenden Studierenden, die Informationen über gehörlose Studierende für ihre Seminararbeiten benötigten. Unsere Homepage wurde auch immer wichtiger. Sie wird regelmäßig aktualisiert und enthält Berichte und Fotos über StudentInnentreffen, StudentInnenMittagsTreffen, Projekt „study now“, aktuelle Themen wie z.B. DolmetscherInnenaufträge, BASB,

Mehr Informationen über die VÖGS-Tätigkeiten im Jahr 2006 sind auf der Homepage <http://www.voegs.at> zu finden. Das VÖGS-Team hofft auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit vielen weiteren Kooperationen und Vernetzungen.

Wir, das VÖGS-Team, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2007!

Bericht: Barbara Hager und Eva Böhm

www.voegs.at
info@voegs.at